

**Erledigt**

## Welches SMBIOS passt besser ?

**Beitrag von „floris“ vom 21. April 2019, 12:04**

Dein Vorschlag, das SMBIOS von MacPro6,1 und dann die "AppleGVA-Lösung" umzusetzen, bin ich im ersten Schritt angegangen. Dachte mir, der überarbeitete Clover-EFI-Folder wäre als Ausgangspunkt gut geeignet.

Habe das SMBIOS von iMacPro1,1 ---> MacPro6,1 geändert.

- keinen Effekt auf das CPU Power Management.
- kein Effekt auf den Sleep Mode



Dann den alten MacPro6,1 Clover Ordner getestet. CPU-PM war ok.

Die alte MacPro6,1-Config im neuen iMacPro1,1 Clover Folder. ACPI und UEFI CPU PM verändert. Keine zum Ziel führende Veränderungen.

Dann den alten Kext Other Folder vom MacPro6,1 in den neuen Kext iMacPro1,1 Kext reinkopieren (ersetzen).

Resultat:

- Intel SpeedStep ging, von 60W ---> bis auf 9W CPU Power Consumption
- kein zyklisches Aufwachen und Rückkehr in den Deep Sleep

NullCPUPowerManagement.kext  (z.Z. in Verbindung mit CPUFriend) 

Mit dem unveränderten Kext iMacPro1,1 Ordner getestet. Gut.

Allerdings gibt es auch negative Effekte von NullCPUPowerManagement

- in CineBench 15 ca. 40 Punkte, von 1110++ ---> 1060++
- in Geekbench ca. 1000 Punkte weniger, von 25000++ ---> 24000++
- geschuldet der Reduktion von 3,8GHz (statisch) auf dynamisch bis 3,6GHz (laut Intel Power Gadget)

**USB - was mir noch ein Rätsel bleibt:**

Die Umbenennung XHC1 ---> XHC, EHC1 ---> EH1, EHC2 ---> EH2 bereiten mir scheinbar Probleme.

Habe gestern ohne die Umbenennung die 15-Port limit die USB 2.0 und 3.0 Konfiguration aufgesetzt und den Rechner getestet.

Heute mit der Umbenennung ---> Deep Sleep geht ohne Veränderung (alle Lüfter aus, keine LED auf dem Mainboard an), aber der USB-Bus, genauer Tastatur, war "verwirrt". Konnte nach dem Aufwachen das Passwort nicht eingeben, da einzelnen Zeichen nicht richtig übertragen wurden.

Die Maus (am Tastatur-HUB des Apple Keyboards) gezogen und wieder eingesteckt. Dann ging die Eingabe über USB wieder. Ist jetzt zwar nur einmal aufgetreten, aber ...

**Muss dazu anmerken**, dass die Tastatur-Funktion, d.h. Eingabe über die Tastatur (v.a. Repetition des letzten Zeichen, manchmal kein Reaktion oder Delay der Anschläge) mal mehr, mal weniger "Kopfschmerzen" bereitet.

Ohne hohen I/O-Traffic lief der Rechner (MacPro6,1 config keine Umbenennung des USB Devices) über Wochen ohne Neustart problemlos.

Mit hohem I/O-Traffic durch Festplatten udgl. kommen wohl die USB-Device-Driver ins "Stolpern". Die uptime spielt da keine/eine untergeordnete Rolle.

Was dem USB Bus fehlt, ist eine Art "reset" des USB, sobald kein I/O-Traffic geschieht. Denn sobald die Tastatur gezogen und angesteckt wird, ist alles für einen absehbaren Zeitraum ok.

Auffällig ist eben nur die **Human Interface Devices (Apple HID Device Driver??) v.a. Tastatur**, da ich bei Festplatten udgl. keine Effekte feststellen konnte. Hatte keine Effekte in der Art von Datenverlust oder schlechter I/O-Performance. Kann auch sein, dass der Device Driver hier die I/O-Fehler auffängt.